



*Eine außergewöhnliche  
Geschichte des Fußballs*

*Ausgabe im Juli 2004*

# *Das Wunder von Schlierbach*

*Ein Bildband von einer außergewöhnlichen  
Geschichte des Fußballs mit  
38 Seiten und 120 Fotos aufgenommen  
von November 2003 bis Juni 2004  
bei Spielen des FSV Schlierbach*

*Ausgabe im Juli 2004*



**STANDORT • HIER**

**WIR ENGAGIEREN UNS,  
DAMIT DIE ZUKUNFT  
UNSERER KINDER  
NICHT IN  
DEN STERNEN STEHT.**



Sparkasse Dieburg

Ein Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe

Servicegesellschaft

der Sparkasse Dieburg mbH

Als regional tätiges Kreditinstitut sind wir besonders eng mit der Region und Ihren Menschen verbunden. Wir bieten umfassende Beratung und Betreuung rund ums Geld und engagieren uns darüber hinaus in vielfältigen Bereichen für unsere Region.

«Standort: hier» – Die Initiative der Sparkasse für Menschen und Wirtschaft in der Region. [www.sparkasse-dieburg.de](http://www.sparkasse-dieburg.de)

*Es begann...*

*..mit einer Fußballmannschaft, die ihr Bestes gab, aber immer ein klein wenig unglücklicher agierte als ihr jeweiliger Gegner.*

*Dies bedeutete nach 17 von 30 Spielen mit nur einem Punktgewinn den letzten Tabellenplatz in der Kreisliga B am Ende des Jahres 2003.*

*Hoffnungslos schien für diese Situation noch leicht untertrieben. Nur ein Wunder konnte noch helfen....*



*15. Spieltag  
FSV Schlierbach gegen FSV  
Münster 1:3, man mühte sich  
am letzten Hinrundenspiel-  
tag, am Ende aber nahm der  
Gegner die Punkte dankbar  
mit nach Hause.*



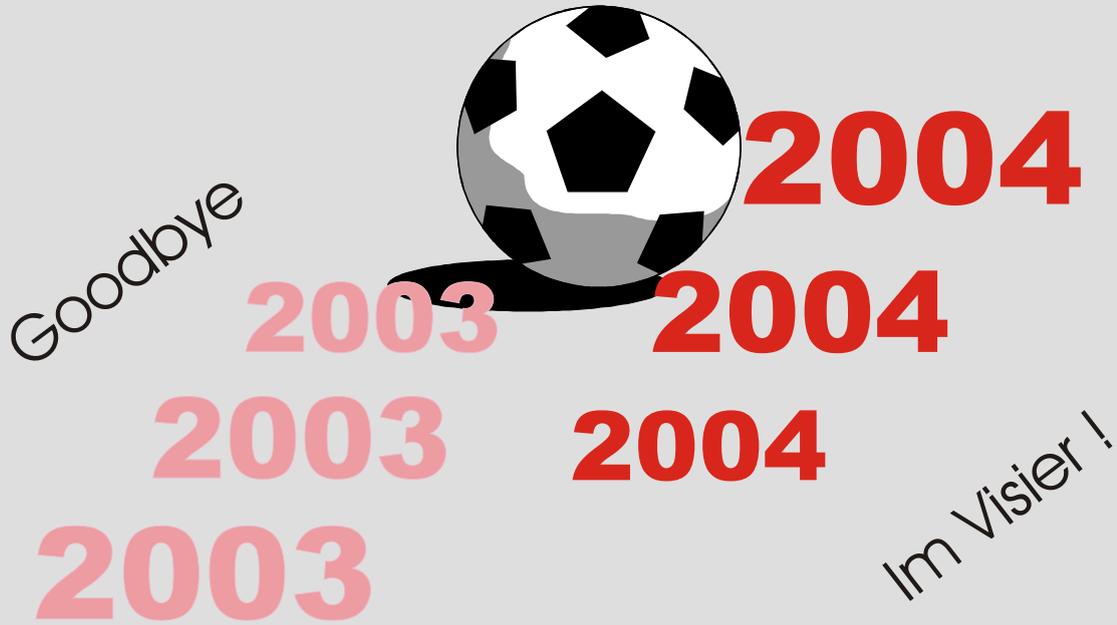
*16. Spieltag  
gegen TV Semd,  
Endstand 1:3.  
Die ersten  
beiden Rück-  
rundenspiel-  
tage fanden  
leider noch 2003  
statt. Nicht nur  
das Wetter war  
trübe im Novem-  
ber 2003.  
(Weitere Nie-  
derlage am 17.  
Spieltag bei TSV  
Ober-Klingen  
0:2)*



**17. Spieltag**

(Punkte, Tordiff.)

<b>13. TS Ober-Roden II</b>	<b>16</b>	<b>-08</b>
<b>14. TSV Ober-Klingen</b>	<b>11</b>	<b>-25</b>
<b>15. TSV Harreshausen</b>	<b>11</b>	<b>-50</b>
<b>16. FSV Schlierbach</b>	<b>1</b>	<b>-51</b>



Riedelberggeflüster, Ausgabe zum Jahreswechsel

*Mit verstärktem Kader ging man relativ unbemerkt das neue Jahr an. "Die Hoffnung stirbt zuletzt" war in der Vereinszeitschrift zu lesen - die Konkurrenz und auch mancher FSV-Fan nahmen das eher verwundert zur Kenntnis.*

*Nicht der erste Saisonsieg in Harreshausen (2:0) sorgte für Furore, sondern das 1:1 Unentschieden gegen den Tabellenzweiten Lengfeld setzte ein erstes deutliches Zeichen.*

*Vier Siege in Folge gegen TS Ober-Roden II (1:0), Hassia Dieburg II (3:0), RW Radheim (5:2) und GSV Gundershausen (3:1) mit 12:3 Toren machten aber unmissverständlich die Richtung klar: und die ging steil nach oben!*

*Die Ligakonkurrenz schaute ungläubig und in der Presse wurde erstmals von einem Wunder gesprochen. Bis zum "Wunder von Schlierbach" war es aber noch ein langer Weg. Und dieser wunderbare Weg wurde lang und länger...*





*Im Zeichen der Pavlovics*





In der zweiten Halbzeit marschierte der FSV aufs Lengfelder Tor - hier mit Mato Knesevic

**20. Spieltag**

(Punkte, Tordiff.)

<b>13. TV Semd</b>	<b>19</b>	<b>-15</b>
<b>14. TSV Ober-Klingen</b>	<b>15</b>	<b>-27</b>
<b>15. TSV Harreshausen</b>	<b>15</b>	<b>-51</b>
<b>16. FSV Schlierbach</b>	<b>8</b>	<b>-45</b>



Das späte 1:1 gegen Lengfeld per Foulelfmeter von Goran Pavlovic

*Und dann waren da ja noch die Fans, der 12. Mann der Mannschaft. Sie steigerten sich ebenso stetig und gaben dem FSV-Team den nötigen Rückhalt.*



*Einstimmung vor dem Nachholspiel gegen RW Radheim (Endstand 5:2)*

<b>23. Spieltag</b>	(Punkte, Tordiff.)	
<b>13. TV Semd</b>	<b>23</b>	<b>-17</b>
<b>14. TSV Ober-Klingen</b>	<b>18</b>	<b>-30</b>
<b>15. TSV Harreshausen</b>	<b>18</b>	<b>-61</b>
<b>16. FSV Schlierbach</b>	<b>17</b>	<b>-39</b>



**Standing Ovations nach dem 3:1-Sieg in Gundernhausen**



Auf dem Weg zum Riedelberg

## Aufbruch zum Spiel gegen TürkSpor Babenhausen



24. Spieltag  
Endstand 4:0  
für Schlierbach



Vor dem Tor der Gäste brannte es lichterloh



Das 1:0 nach Freistoß von Zoran Pavlovic



Die halbe Miete: Arsim Hotf kurz vor dem 2:0

*Nach Spielende gab's  
Döner - was den  
Gästen wohl besser  
bekam...*



Die Fankurve feiert den 4:0-Sieg gegen TürkSpor Babenhausen



Das 1:0 für die SG Ueberau durch einen Freistöß!  
Rafael Castro ohne Chance



*Das Ende einer Serie:  
Nach 7 Spielen ohne Niederlage erwischte es  
den FSV mit einer knappen 2:3-Niederlage nach  
spannendem Spiel bei der SG Ueberau II*





*Kämpferisch starke Dieburger mit einem Klasse-Keeper verhindern drei wichtige FSV-Punkte.*



*Endstand  
1:1 bei  
Viktoria Dieburg*

<b>26. Spieltag</b>	(Punkte, Tordiff.)	
<b>13. TV Semd</b>	<b>24</b>	<b>-25</b>
<b>14. TSV Harreshausen</b>	<b>22</b>	<b>-60</b>
<b>15. TSV Ober-Klingen</b>	<b>21</b>	<b>-35</b>
<b>16. FSV Schlierbach</b>	<b>21</b>	<b>-36</b>



Schöner Freistoß - aber anschließend wieder tolle Parade vom starken Dieburger Schlussmann

*11 kleine Negerlein,  
die führten 1:0,  
doch weil sie vieles übertrieben,  
waren's am Schluss dann nur noch sieben.*

*27. Spieltag  
Endstand  
SV Reinheim - FSV  
1:5*





*Ein kleines Negerlein  
dem war's noch nicht genug,  
und sprach dann auch noch hinterher  
von handfestem Betrug.*

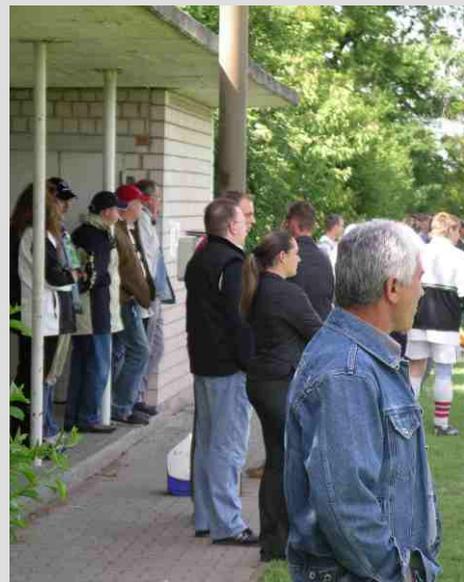


*Ein andres kleines Negerlein  
nahm das ganz schnell zurück,  
dann konnt das Wunder weiter gehn  
- irgendwie verrückt!*



Zumindest die Aussicht stimmt hier oben - die Schlierbacher vor dem Spiel

*Der FSV tritt beim  
Meister FC Ueberau an  
Die Fans sind gespannt*





Der erste verschossene Elfmeter des Spiels -  
hautnah verfolgt von den einheimischen Zuschauern



28. Spieltag	(Punkte, Tordiff.)	
13. TV Semd	24	-28
14. FSV Schlierbach	24	-33
15. TSV Ober-Klingen	24	-39
16. TSV Harreshausen	22	-72

*Schwer zu erkennen in diesem Spiel:  
Wer war hier eigentlich der Meister und wer  
der Abstiegskandidat?  
Zwei vergebene Elfer entschieden das Match,  
Endstand 2:1 für Ueberau.  
Übrigens: Das Hinspiel endete 0:9.*



Das Pech klebt am Fuße - trotz starker Leistung 1:2 beim FC Ueberau

Die Schlierbacher Fankurve. Unerschlagbar in dieser Klasse!



*Derbystimmung  
beim Heimspiel  
gegen*

*FC Viktoria  
Schaafheim*



Händeschütteln vor dem Spiel



*250 Zuschauer sahen ein  
anfangs ausgeglichenes Spiel*



Auch hier kam keiner umsonst rein



...und auch am Schaafhelmer Keeper war kein Vorbeikommen.



Der Spielführer beim Freistoss





*In der zweiten Hälfte stellte die  
Viktoria die alte Rangordnung  
wieder her*





*Schaafheimer Bollwerk:  
es gab kein Durchkommen - einziges  
Spiel 2004 ohne Torerfolg für den FSV*

*Fazit:  
Das kleine Wunder blieb aus  
Aber:  
Nächstes Mal ist auch ein Mal*



Auch noch Gelb-Rot - allerdings nicht mehr spielentscheidend



*29. Spieltag*

*Schlierbach-  
Schaafheim  
0:2*



<b>29. Spieltag</b>	(Punkte, Tordiff.)	
<b>13. TV Semd</b>	<b>24</b>	<b>-30</b>
<b>14. FSV Schlierbach</b>	<b>24</b>	<b>-35</b>
<b>15. TSV Ober-Klingen</b>	<b>24</b>	<b>-40</b>
<b>16. TSV Harreshausen</b>	<b>22</b>	<b>-80</b>

*Vor der Abreise zum letzten, entscheidenden  
Rundenspiel beim FSV Münster*





*Glückwunsch -  
Wunderbares  
Spiel  
beim 4:0-Sieg !*



**Beim letzten Rundenspiel ging die Post ab,  
in Aktion der dreifache Torschütze Arsim Hoti**



**Nach dem Tor von Sebastian Kroll**



**Selten in Aktion - dank guter Schlierbacher Abwehrarbeit**



*Aber - was  
macht Semd ...*

*...gewinnt 4:3  
gegen TürkSpor*



**RELEGATION !!!**



<b>30. Spieltag (Abschluss)</b>	(Punkte, Tordiff.)	
<b>13. TV Semd</b>	<b>27</b>	<b>-29</b>
<b>14. FSV Schlierbach</b>	<b>27</b>	<b>-31</b>
<b>15. TSV Ober-Klingen</b>	<b>24</b>	<b>-42</b>
<b>16. TSV Harreshausen</b>	<b>22</b>	<b>-84</b>



*Das Wunder geht in die Verlängerung!*

*2 Tage später, erstes Relegationsspiel gegen den 3. der C-Liga, den SV Münster II.*

*Die ca. 250 Zuschauer sahen eine vom gastgebenden FSV dominierte erste Hälfte.*





Das 1:0 durch Sebastian Kroll



Nach dem Foul, das zum Elfmeter führte



Wer behält den Überblick ?

*2:0 stand es verdient zur Pause.*



*Nicht nur das Licht wurde schwächer, sondern auch das Schlierbacher Spiel. Konsequenz war der Anschlusstreffer der Gäste.*

*Endstand 2:1*



*Dienstag, 15. Juni 2004, 19 Uhr im Stadion des SV Münster am Mäusberg.*

*Entscheidendes Relegations-Rückspiel um den Verbleib/Aufstieg in der/die B-Liga-Dieburg. Geschätzte 300 Zuschauer, davon viele aus Schlierbach, werden ein denkwürdiges Spiel erleben.*



*Starkes Münsterer Team, nervöse Gäste, das ist das Fazit der ersten Hälfte, in der Münster die Hinspielniederlage bereits wettgemacht hat.*

*In der zweiten Hälfte zunächst das gleiche Bild. Überraschend der Ausgleich für den FSV per Foulelfmeter. Im Gegenzug postwendend das 2:1, wenig später sogar das 3:1, alle Treffer der Gastgeber fielen nach Freistößen. Dieses Ergebnis wäre der Abstieg!*

*In den letzten 20 Minuten der regulären Spielzeit marschierte - immer wieder angetrieben von seinen zahlreichen Fans - nur noch der FSV Schlierbach. Man hätte das Spiel bereits hier entscheiden können. Doch der SVM ließ nur ein Tor zu und rettete sich in die Verlängerung.*



*Es half alles nichts! Trotz weiterer Überlegenheit kam es zum Elfmeterschießen.*

***Wer hat bei diesem Film eigentlich Regie geführt?***

*Ob da wohl noch einer zugehört hat ?*



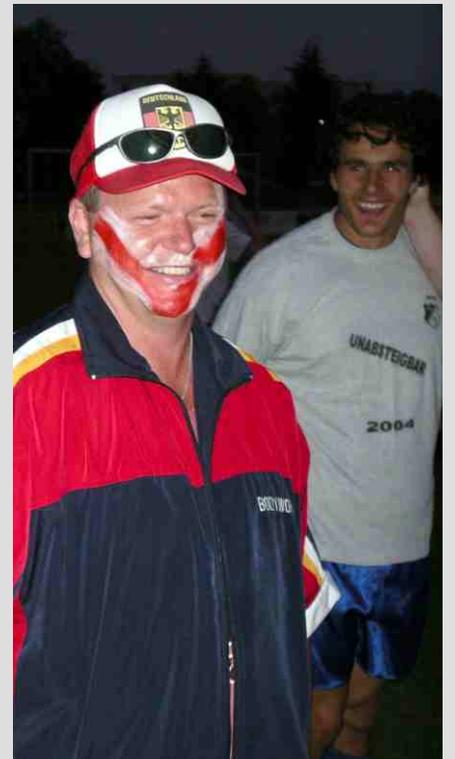
*Thomas Bittner hielt schließlich den einzigen Elfer, bevor der zweifache Tor-schütze Michele Tagliente um ca. 21.40 Uhr den entscheidenden Treffer zum 7:7-Endstand erzielte. Danach herrschte vorübergehend der Ausnahmezustand.*





*Ohne Worte...*







*Wunder gibt es immer wieder*





# ***Die Wundermacher vom FSV Schlierbach***

*Daniel Castro Ferreira  
Mihai Daniel Calinescu  
Markus Reining  
Mato Knezevic  
Sebastian Kroll  
Servi Uzerowski  
Antonio Sirna  
Arsim Hoti  
Goran Pavlovic  
Zoran Pavlovic  
Robert Szabo  
Michele Tagliente  
Allibasi Nasser  
Roberto Forina  
Michael Hasenzahl  
Zdravko Vujeva  
Oliver Schmidt  
Rafael Pereira Castro  
Wolfgang Bachmann  
Thomas Bittner  
Jörg Behrens*

*Das “Wunder von Schlierbach” wird die Welt der 600-Seelen-Gemeinde und der “außerörtlichen” FSV-Anhänger sicher nicht grundlegend verändern.*

*Es ist aber eine außergewöhnliche, ja geradezu “wundervolle” Geschichte, die sich da im Jahre 2004 ereignete.*

*Diese Geschichte macht bewusst, dass auch fast aussichtslose Situationen mit Engagement, Zusammenhalt und ein wenig Glück noch zu meistern sind.*

*Der Wert einer Sache liegt nicht nur in ihrer offensichtlichen Größe, sondern vielmehr in ihrer Bedeutung für die betroffenen Menschen.*



*Ein Mitgestalter des Wunders von Bern.*

**Impressum**

Verantwortlich für den Inhalt: Ottmar Walter, Vereinsmitglied des FSV Schlierbach. Alle Erlöse im Zusammenhang mit diesem Bildband kommen natürlich dem Verein zugute. Ich danke Ihnen und allen Sponsoren für die freundliche Unterstützung. Anfragen, Meinungen und Anregungen senden Sie bitte an [wunder-schlierbach@gmx.de](mailto:wunder-schlierbach@gmx.de)  
© Copyright, Nachdruck auch auszugsweise nur mit vorheriger Genehmigung des Autors.

# Partner der Lebensmittelindustrie



---

Am Bauhof 7 · D-64807 Dieburg  
Telefon: 06071/9878-0 · Fax: 06071/987825  
Internet: [www.guenther-maschinenbau.de](http://www.guenther-maschinenbau.de) · E-mail: [info@guenther-maschinenbau.de](mailto:info@guenther-maschinenbau.de)



*Das Schmuckstück der 600 Einwohner  
Schlierbachs - das 1804 erbaute Rathaus*